

Wunderbare Woche in Kroatien erlebt

Anspruchsvolle Reise der Schlitzer Seniorinnen und Senioren

Von HANS-JÜRGEN SCHÄFER

SCHLITZ

Die diesjährige Seniorenflugreise der Stadt Schlitz hat nach Kroatien geführt. In Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Happ hatte der Seniorenbeirat eine einwöchige interessante und abwechslungsreiche Reise ausgearbeitet, an der mehr als 40 ältere Mitbürger und -innen teilgenommen haben.

Die Reiseleitung hatte der ehemalige Bürgermeister Hans-Jürgen Schäfer zusammen mit Dr. Hermann Sauer übernommen, wie in vielen Jahren zuvor auch. Am Samstagvormittag brachte ein Luxusbus der Firma Happ die Reiseteilnehmer zum Frankfurter Flughafen, wo ein Extrashuttle diejenigen, die nicht so gut zu Fuß waren, zur Abflughalle brachte. Clever, wie die Seniorinnen und Senioren sind, hatten viele schon zu Hause digital eingekauft und ihre Bordkarten ausgedruckt oder auf dem Handy dabei. Andere bedienten souverän die Automaten, so dass problemlos Pass- und Sicherheitskontrollen passiert wurden.

Kultur und Geschichte des Landes erlebt

Nach einem ruhigen Flug mit einem Lufthansa Airbus A 320, der zeitweise einen Blick auf die schneebedeckten Alpen erlaubte, landete die Maschine um 18 Uhr in Split. Dort wurde die Reisegruppe von Reiseleiterin Sabrina und Busfahrer Nic empfangen. Hier gab es die erste Überraschung: Beide kannten die Heimat der Reisegruppe, das Fuldaer- und Schlitzerland, von ihrer beruflichen Tätigkeit her und waren auch schon dort gewesen. Nach rund eineinhalb Stunden Busfahrt und 130 Kilometer südlich entlang der Küste war das Ziel erreicht: Tuplici an der Makarskalküste und das Hotel Alga.

Das Hotel Alga ist ein 4-Sterne-Hotel direkt am Strand mit Indoor- und vielen Outdoorpools, einer



Ein Blick aus dem Hotelzimmer auf Pool und Meer.

Wellnessabteilung, einer Bar, sowie großzügigen Speisesälen. Trotz der späten Ankunftszeit wurde noch ein reichhaltiges Büfett angeboten, wo für jeden Geschmack etwas zu finden war.

Die Insel Brac

Am nächsten Tag wurde es maritim – ein ganztägiger Bootsausflug entlang der wunderschönen Makarska Riviera zur Insel Brac. Diese Insel ist die zweitgrößte Insel von mehr als 1000 Inseln entlang der kroatischen Küste und dort leben rund 14.000 Menschen. Die Insel ist bekannt für ihren weißen Kalkstein. Die Steinbrüche konnte man vom Schiff aus gut sehen und dort gibt es auch eine Steinmetzschule. Die Überfahrt mit dem Boot war stürmisch und es wehte ein kräftiger Wind und so manche Welle schwappte ins Boot, wo es schon mal recht nass wurde.

In einer ruhigen, kleinen, verträumten Bucht im Hafen von Puciscu gab es Mittagessen auf dem Schiff. Der Koch servierte eine auf dem Grill gebratene, ganze Dorade, die köstlich schmeckte. Dazu gab ein Gläschen Wein. Alternativ gab es gegrillte Hähnchen-



Beim Umtrunk in der Radmann Mühle.

brust. Am Nachmittag legte das Boot noch einmal in Povlja an, wo Zeit für ein Eis oder einen Kaffee oder ein gekühltes Getränk war. Die Rückfahrt war wesentlich ruhiger und so ging ein aufregender erster Tag zu Ende.

Biokovo Bergkette

Nach einem guten Frühstücksbüfett, welches keine Wünsche offen ließ, stand an diesem Tag eine Fahrt hoch hinauf zur Biokovo-Bergkette auf dem Programm. Zwei

kleine Busse mit den Fahrern Thomas und Marco starteten zu einer abenteuerlichen Fahrt auf engen, kurvenreichen Straßen und Wegen auf über 1250 Meter Höhe. Zahlreiche interessante Informationen gab Thomas

unterwegs und half damit manchem über die Höhenangst hinweg. Eine interessante Landschaft, verlassene Häuser und Hütten und herrliche Ausblicke waren zu bewundern. Unterwegs standen schon einmal eine Herde Kühe oder Ziegen auf dem Weg oder Wildpferde versperrten die Weiterfahrt. Thomas erzählte von Wölfen, die regulierend in der Natur das Gleichgewicht hielten.

Am Skywalk, einer Glasspromenade, die über die Felsen rausgebaut worden ist, brauchte man schon etwas Mut, da man unter sich 1000 Meter in die Tiefe blickte. Man hatte aber auch einen wunderbaren Blick auf die tiefblaue Makarska Riviera und die Inselwelt. Damit wurde der Mut belohnt. Das verspätete Mittagessen wurde in einem tollen Resort eingenommen, einer alten Berghütte, die für 3,5 Millionen Euro zu einem gastronomischen Highlight ausgebaut worden war. Es gab Kalbsbraten und zum Nachtisch Apfelstrudel und natürlich reichlich Tischwein.

Bereits bei der Auffahrt boten Thomas und Marco als Mutmacher selbst gemachten Kirschklikör an mit Feigen. Bei der Abfahrt gab es zur Beruhigung Kräutertee aus 14 Kräutern und ein Gebäck, genannt mazedonische Ravioli, mit spezieller Füllung. Es war eine Fahrt in die Berge – nichts für schwache Nerven.

Piratenstadt Omis und Radman Mühlen

Am nächsten Tag wurde die zauberhafte Stadt Omis besucht. Dieses Städtchen war früher eine Seeräuber Hochburg. Nach einem Spaziergang durch die verwinkelten Gassen und über einen kleinen Markt startete eine romantische Bootsfahrt durch die beeindruckende Cetina Schlucht. Auf dem Boot hatte die Reisegruppe gerade so Platz und in gemächlichem Tempo fuhr das Boot flussaufwärts vorbei an Felsen, wo Kletterer ihrem waghalsigen Sport nachgingen.

Nach sechs Kilometern wurde die Radman Mühle erreicht, ein historisches Ausflugsziel. Unter hohen Bäumen direkt am Flussufer war



Auf der Überfahrt zur Insel Brac.



Auf dem Skywalk.



Drei Reiseteilnehmerinnen vor der Peljesak Brücke.

es recht gemütlich bei Wein, Käse, dalmatischem Schinken und Oliven. Dort hätte man stundenlang sitzen können. Aber Boot und Bus warteten für die Rückfahrt in das Hotel.

Mostar und Medugorje

Am nächsten Tag führte der Ausflug in das Herz von Herzogowina nach Mostar. Das war eine Fahrt über Grenzen. Herzogowina gehört nicht zur EU und das bedeutet EU-Außengrenze mit allen Kontrollen. Das dauerte dann auch eine Weile bei fast 30 Grad Außentemperatur. In Mostar war es sehr heiß und voll. Die Stadt ist deshalb interessant, weil sie im Jugoslawienkrieg zerstört wurde, insbesondere die berühmte Brücke Stari Most. Heute ist alles wieder restauriert und bei einem Rundgang durch die malerische Altstadt bekam man einen Einblick in die bewegte Vergangenheit der Stadt. Durch die engen Gassen wurde man geradezu durchgeschoben, begleitet vom Gebet des Muezin von den zahlreichen Moscheen. Etwas ruhiger und schattiger ging es beim Mittagessen zu: Vorspeise Pita, Kalbsröllchen mit Reis, Gemüse, Dessert und Tischwein.

Später am Nachmittag besuchte die Reisegruppe den berühmten Wallfahrtsort Medugorje. Die Kirche des heiligen Jakobus und das riesige Gelände für Gottesdienst im Freien konnten tausende von Pilgern aufnehmen. In den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts sollen dort Kinder göttliche Botschaften bekommen haben und bis heute gibt es eine noch Lebende, die monatlich eine göttliche Botschaft erhalten soll. Die katholische Kirche hat diesen Ort offiziell nicht als Wallfahrtsort anerkannt und dennoch pilgern tausende Menschen dort hin. Die zahlreichen Souvenirläden sprechen für sich.

Dubrovnik

Der nächste Tag war ein Bustag. Die Fahrt führte nach Dubrovnik entlang der atemberaubenden dalmatischen Küstenstraße. Da waren die Fahrkünste von Busfahrer Nik gefragt, insbesondere bei den Überholmanövern. Während man früher durch Bosnien-Herzogowina auf der Küstenstraße durch zwei Grenzkontrollen wegen der EU-Außengrenze fahren musste, kann man heute über die neue Peljesak-Brücke fahren und spart sich die Grenzkontrollen.

In Dubrovnik war es sehr heiß und voll, obwohl nur zwei Kreuzfahrtschiffe da waren. Reiseleiterin Sabrina hielt deshalb die offizielle Besichtigungstour sehr kurz und gab Tipps, wo es das beste Eis gibt und wo man gut Essen kann. So konnte jeder auf eigene Faust die historische Altstadt erkunden, Kirchen besichtigen oder am Hafen entlang bummeln. Nach einem unvergesslichen Tag voller Kultur und Geschichte wurde abends das Hotel ALGA erreicht, wo wiederum ein köstliches Büfett wartete.

Freier Tag

Am nächsten Tag konnte jeder machen, was er wollte, lange ausschlafen, üppig frühstücken, spazieren gehen, im Pool baden oder im Meer das Wasser testen oder einfach faulenzten. Manche



In Split im Diokletianpalast.

Fotos: Hans-Jürgen Schäfer

wanderten nach Makarska über einen angeblich leichten Weg, der sich aber als äußerst anspruchsvoll erwies. Am Abend fand man sich wieder auf der Terrasse oder in der Bar zusammen und genoss das eine oder andere Getränk. Diese abendlichen Runden waren jedes mal unterhaltsam und schön.

Split und Trogir

Der letzte Tag war noch einmal mit Programm vollgepackt. Die Koffer wurden für die Heimreise im Bus verstaubt und Nik fuhr nach Split. Dort wurde in der Nähe des Hafens der Diokletianpalast besichtigt. Das war nicht ganz einfach, denn es war rappellvoll und heiß. Dennoch beeindruckte das monumentale Bauwerk und die Altstadtgassen. Etwas ruhiger ging es in Trogir zu, einer kleinen, charmanten Stadt in der Nähe des Flughafens. Die Altstadtgassen luden mit zahlreichen gastronomischen Betrieben zum Verweilen ein. Es blieb noch Zeit für ein Eis, einen kleinen Snack oder ein erfrischendes Getränk.

Am Flughafen verabschiedeten sich Sabrina und Nik und die Schlitzer Reisegruppe bedankte sich für die ausgezeichnete und informative Reiseleitung und die sichere Fahrt über die Küstenstraßen. Mit knapp einer Stunde Verspätung hob die Lufthansa Maschine in Split ab und landete sicher in Frankfurt. Dort wartete schon ein Bus der Firma Happ, um die Schlitzerländer nach Hause zu bringen.

Kurz nach Mitternacht war man wieder im Schlitzerland und alle waren sich einig, eine wundervolle Woche erlebt zu haben. Die Reise war anstrengend, aber nicht zu anstrengend, eben seniorengerecht.



Der Altar in der Jakobuskirche.



Sonnenuntergang an der Makarska Riviera.

Viermonatige Sperrung bei Schotten

SCHOTTEN

Die Fahrbahn der Bundesstraße 276 zwischen Laubach und Schotten wird ab Montag, 8. Juni, saniert. Der erste Bauabschnitt erstreckt sich von der Kreuzung der B 276 mit den Kreisstraßen nach Freienseen und nach Gonterskirchen sowie dem Abzweig zum Oberwälder Hof kurz vor der Einmündung der Kreisstraße nach Einartshausen, teilt Hessen Mobil mit.

In diesem Abschnitt soll voraussichtlich rund drei Monate lang gearbeitet wer-

den. Der Verkehr wird ab Laubach über Freienseen, Althain und Götzen nach Schotten umgeleitet. In der Gegenrichtung gilt die Umleitung entsprechend. Die Kreuzung in die Richtungen Laubach, Freienseen und Gonterskirchen ist die meiste Zeit befahrbar. Die Arbeiten im zweiten Abschnitt, der vom Abzweig zum Oberwälder Hof bis zur Einmündung der Kreisstraße in Richtung Krankenhaus reicht, sollen rund einen Monat dauern. Die Sanierung soll nach aktueller Planung im Oktober abgeschlossen sein. rsb

Anzeige

REISEBÜRO HAPP

genau mein Urlaub...

Inselhüpfen an der Ostsee
Fehmarn – Fischland Darß – Zingst – Rügen – Usedom

Fahrt im HAPPclass-Luxusbus, 2x Ü/F im 4*-Superior Hotel in Lübeck und 3x Ü/F im Vienna House by Wyndham Baltic Stralsund, 2x Abendessen, geführter Rundgang in Lübeck und Stralsund, Besuch von Fehmarn, Fischland Darß-Zingst, Rügen und Usedom, Reiseleitung

24.06.-29.06. | 6 Tage | 798 €

Tiroler Sommerträume
Pitztaler Gletscherwelt – Ötztal – Kaunertal

Fahrt im HAPPclass-Luxusbus, 5x Ü/All-Inclusive im 3*-Hotel, Ausflüge: Kaunertal, Ötztal inkl. Auffahrt Ötztal-Gletscherstraße und Rifflsee, Auffahrt mit der Rifflseebahn, Eintritt Steinbockzentrum, Reiseleitung

28.06.-03.07. | 6 Tage | 799 €

Naturidyll Spreewald
Cottbus - Lausitz - Wittenberg

Fahrt im HAPPclass-Luxusbus, 4x Ü/F im 4*-Hotel, 1x Abendessen im Spreewälder Traditionsrestaurant, 1x Kaffee & Hefeflönke, Kahnfahrt, Ausflüge: Görlitz und Bautzen, Spreewald/Cottbus und Lausitz, Besuch Branitzter Park, Schifffahrt auf dem Senftenberger See, Reiseleitung

01.07.-05.07. | 5 Tage | 625 €

So. 14.06.	HAPPY Sunday am Rhein - Rüdesheim	Schifffahrt: Rüdesheim bis St. Goarshausen, 1 Stück Kuchen/Kaffee	85 €
Fr. 19.06.	Auf den Spuren Hundertwassers	Themenführungen in Bad Soden am Taunus und in Darmstadt	99 €
Sa. 20.06.	Krämerbrückenfest in Erfurt	mit Stadtbummel	85 €
So. 21.06.	HAPPY DAY - Heidelberg	geführter Stadtbummel	44 €
So. 21.06.	ZDF Fernsehgarten - Mainz	inkl. Eintritt Stehpark	89 €
So. 28.06.	Bad Hersfelder Festspiele - Parzival	Eintritt PK 4	99 €
Di. 30.06.	HAPPY DAY - Heppenheim und Ladenburg		44 €
Do. 02.07.	HAPPY DAY - Erfurt	geführter Stadtbummel	44 €
03.07.-09.07.	Nordpolen und Masuren	6x Ü/HP, alle Stadtführungen, Schifffahrt in Masuren, Eintritte: Marienburg, Heilige Linde mit Orgelkonzert und Wolfsschanze	985 €
03.07.-06.07.	Opernfestspiele in Verona	3x Ü/F, 1x Abendessen im Hotel, 2x Abendessen in Verona, Eintritte (Kat. 6): „Nabucco“ am Samstag & „La Traviata“ am Sonntag, Stadtführung in Verona, Ausflugs Vicenza	745 €
Sa. 04.07.	Rhein in Flammen® in Rüdesheim	Besuch Rhein in Flammen, Weinfest und Schifffahrt mit Abendessen	249 €
06.07.-08.07.	Citytrip Dresden	2x Ü/F, Stadtrundfahrt/Rundgang Dresden, Schifffahrt: Pillnitz - Dresden, Führung Semperoper, Schwebefahrbahn, Besuch Pfunds Molkerei	399 €
Mo. 13.07.	HAPPY DAY - Ins Blaue	geführter Stadtbummel	44 €
Di. 14.07.	HAPPY DAY - Rothenburg ob der Tauber	geführter Stadtbummel	44 €
15.07.-19.07.	Wien intensiv	4x Ü/F, 1x Abendessen im Restaurant, Eintritte/Führungen: Schloss Schönbrunn, Stift Heiligenkreuz, Seegrötte inkl. Bootsfahrt, Heurigenbesuch	729 €
16.07.-20.07.	Bodensee pur	4x Ü/HP, Eintritte: Pfahlbautenmuseum mit Führung, Insel Mainau, Schifffahrt: Uhlkingen zur Insel Mainau	789 €

ALLE RADREISEN MIT FAHRT IM HAPPCLASS-LUXUSBUS INKL. FAHRRADTRANSPORT IM RADANHÄNGER & RADREISELEITUNG

Radeln im Emsland
Papenburg – Festung Bourtange – Lathen – Meppen

4x Ü/HP im 4*-Hotel, Besichtigung MEYER WERFT, geführte Radtour mit täglichem Programm sowie Besichtigungen (zzgl. Eintritte)

13.07.-17.07. | 5 Tage | 799 €

Sa. 13.06.	Entlang der Lahn	Von der Quelle bis nach Marburg	69 €
28.06.-02.07.	Ostseeradweg	4x Ü/HP, Wismar – Travemünde – Warnemünde – Prerow – Schwerin	849 €
Sa. 04.07.	Mommelstein-Radweg	Vom Thüringer Wald über Schmalkalden bis ins Werratal	69 €
05.07.-10.07.	Tiroler Berge	5x Ü/All-Inclusive-light, Wilder Kaiser – Chiemsee – Inntal – Zillertal – Achensee	1125 €
So. 12.07.	Diemelradweg	Von Diemelstadt nach Bad Karlshafen	69 €
Sa. 01.08.	Niddaradweg	Vom Hoherodskopf über Schotten nach Bad Vilbel	69 €

Beratung & Buchung: ☎ 06655 / 9652-0
Hauptstr. 19 36103 Flieden Tel. 06655 / 9652-0
Kaltz 13 36037 Fulda Tel. 0661 / 25047-0
Bahnhofstr. 15 36088 Hünfeld Tel. 06652 / 91143-0
www.reisebuero-happ.de | info@reisebuero-happ.de